

No. 2530.

Beschreibung
der eisenartigen Baue und des Betriebes
der Grube
von
Vereinigt Feld, Febr.

von

Bergacademisches
Lehrjahr 18⁴⁷/₄₈.

H. Chtschlaegel

10

Die vorliegende Handschrift Spec. No. 2530 umfaßt
31 Bl.

Mangelsheim 19. 12. 95
18.718217
40



Allgemeine Aufgabe.

Die Güter Versteuert Salt Selze
 hat Johann Wimmer besessen weil sie aus
 3 eigentl. u. Gütern zusamen,
 geschlagen worden ist. Diese Güter
 waren: Versteuert Thesse,
 zu welcher Jahr 1763 die Güter
 bejammen geschlagen worden war,
 im Jahr 1835 Kaiser Langen-
 gen, mit dem man erst seit 1845
 die Güter Wimmer Langen Mägen
 versteuert wurden. Seit der Zeit
 führt man diese Güter als
 „Wimmer“, Versteuert Salt“
 und wird man ganz als Wimmer Güter
 betrachtet.

Das Güter zur Versteuert
 war, dass wenn die Versteuert
 möglich zu vereinigen wolle, und
 die Versteuert der Güter aufalben
 der 3 eigentl. Güter ganz in
 und einig werden der Güter, auf
 den Gütern abgabenpflichtig, und
 und auch wieder einzeln betrachtet
 werden.

Die liegt in der sogenannten Leiff,
 unweit in südlicher Richtung der Stadt,
 Laager Laagerbrunn und dem
 Laager der Hohenverfaltung oder
 I Gassen unweit dem 1/2 Meile von
 Laager in Richtung, südlich von
 H. Meile von Laager und 1/4 Meile
 südlich von Laager; links von dem
 Laager zwischen Laager und
 Meinerberg.

Das ist ein gewisses gewisses
 Laager hat sein Laager
 nach dem Laager der Stadt
 Laager Meinerberg; also von
 Laager Meinerberg mit 83 z. Laager und
 289 Meinerberg.

Die Laager sind für nach folgende Laager
 1 Laager Meinerberg ... 75 z -
 1 Meinerberg ... 150 z -
 1 Laager Meinerberg } nicht Laager
 1 Laager Meinerberg }
 1 Laager Meinerberg } + 550 z -
 1 Laager Meinerberg }
 1 Laager Meinerberg }
 1 Laager Meinerberg } 2000 z -

1 Zinnstein ² Tonn ab motten
 Pfund Stallmehl ² Schiffe 730 2 - 1
 1 Kruer 25 1 - 1
 für den
 1 Fleis mit Pfefferad Schiffe 1073 1 - 1
 1 Pflanzspinn ² Sa. 5587 1 15

Dieses Guckfeld genügt in dem
 im Luthen alle Mied genötigt und
 Maniglicht drei Jahren in Nou ge
 bobt Lau. und ferner es fahrt, und
 in Wien ferner es fahrt; und die
 Fuder gew. in der Neufahrt von dem,

Dies Guckfeld in dem die
 Grenze maffatun ist Grund; wo
 ein Jahr von Freiberg in der Luthen
 hat in die Guckfeld köchelt, und dem
 was den Standort, in der ferner
 weinert. Das oben und gepfla
 Fuder es fahrt fahrt mit
 den ferner es fahrt fahrt
 Grenze, in der ferner es fahrt
 weinert, mit weinert in der
 zu weinerten ferner es fahrt.
 Die fahrt in der Höhe der fahrt
 Freiberg fast ganz fahrt, fahrt

oder weiter südlich also bei Luerd
nach SW, weiter südlich
nach NO mit abwechselnder
Anstehung mit geringen An-
stehungen. In diesem Quar-
terfeld ist die Quarz-
mit dem Feinsandstein, sowie
Kieser Lagen. Manuskript
den Quarzall also 11' und
fällt circa 25-45° in SW.
Die Beschaffenheit des Quarz ist
ungleichartig.

Im südlichen Teil ist der Quarz
mehr zerklüftet, jedoch befindet
er sich in der oberen Lagenzone
auf dem oberen Glatthausen
Höhe, (wogegen südlich der
weitere zerklüftet zu sein, eben
auf die untere Glatthausen. Das
die Festigkeit abnimmt, so
kann man das Gestein mit
Leichtigkeit zerbrechen; daher die
geringfügige unregelmäßige Gattung
quadratisch 30° nach Südwest
In diesem Quarterfeld ist die
südliche Gattung, was die

vhan nua sara avunij leik mit kassa,
 sara, jua mit ut nua sara sara sara
 yalauy sara is sara sara sara sara
 sara sara, sara sara sara sara sara
 sara sara sara is sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara
 sara is sara sara sara sara, sara
 sara sara sara is sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara
 sara, sara sara sara sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara

Die Gänge

Teubergmutter mit dem Saugel
 sara sara sara sara sara sara
 1) Dürrer Lager Waldau Saugel
 sara sara sara sara is sara sara
 sara sara sara sara sara sara, is
 1-10 f. mächtig, sara sara sara
 sara, sara, sara sara sara, sara
 sara sara, sara sara sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara
 sara sara sara sara sara sara sara

Sol mit geistlichen Anstalten in
 mit dem Tausch selb. unter dem II.
 Gegengestande mit demselben
 und mit der Landmannschaft
 und dem Gley, wachsende
 nicht unbedeutend. Die
 die nicht nur in dem
 Siedelung der
 Siedelung der
 Die Siedelung ist die
 seit in dem
 auf II. 145 Lu in N; auf
 dem oben
 von dem
 190 Lu in N, auf II. 150 Lu
 in N; auf III. 160 Lu in N;
 auf IV. 170 Lu in N; auf V. 180
 Lu in N mit 60 Lu in S
 gebildet. Die Siedelung ist die
 Gang bis 5 Lu unter V.
 Siedelung der
 der Siedelung der
 Siedelung ist 10 Lu in S
 mit demselben.

2.) Welle des Jauern Dachs set eine
 Jauernflanzung h 7,0 - 108 p. p. g. u.
 Sollen in der möglichkeit von
 2-4 fall. In dieser Quant, Boden,
 Guss in der Dampfkessel, Leucht
 Stande und Lichtigkeitz von
 unregelmäßiger Natur, und
 der Leuchte Leuchte
 unregelmäßig. In der unregelmäßigen
 Mittel sind diese in der Zeit,
 von der Leuchte flucht
 in der Leuchte unregelmäßig
 jeder unregelmäßig von der
 unregelmäßig, von der unregelmäßig
 Klippe. In der unregelmäßig
 Leuchte des Ganges der
 Leuchte von der unregelmäßig
 von der unregelmäßig in der unregelmäßig
 L. Gyps. 34 L. unregelmäßig
 ist. der selbe Gang ist also unregelmäßig
 von der unregelmäßig L. Gyps.
 der Sollen von der unregelmäßig.

3.) Lössiger Mangangang
 der Jauernflanzung ist h 5, und

sein Fallau 80° in N. die
 Mächtigkeit 2-4 fl. und die be-
 merkenswerte sind Linsen, Linsen
 Gestein, mit eingestreuten Sand-
 stein und Schieferung; dieses
 Gestein der Kieselstein für
 ein Stein ist, ist auch zu
 Kieselstein und auch sehr
 ein Stein ist ein Mittel Stein
 in der K. mit diesen Kieselstein, Kieselstein
 sind sehr feine und sehr feine
 Kieselstein, für die Steinindustrie und
 ein Stein ist ein Stein und auf
 IV Gestein. auf dem Stein
 Mächtigkeit fließen bei 50 Linsen und
 in Gestein sind von diesen sind
 44 Linsen in O. und in N. Ein
 Fallau auch ist es zum Stein
 mit IV Gestein bekannt und
 auch, sind auf III in N.
 in O. und N. und in N.

4) Stein und Stein Stein
 fließen h. 8-9 fällt folgen und
 ist 2-4 fl. und sehr, für die Stein

Lauer, Leuchtberg gefund zu
 unter Laufensteinen von.
 Der Gang ist sehr zahlreich; die
 Lage der Leuchtbergs Mittel
 ist auf III und IV; auf III liegt
 ist ein von dieser Ganggang
 Richtung in NW 44 Lu. Länge.
 Länge. Ist bis IV Gangpunkte
 bekannt von Stelle aus.
 und mit einer 52, 3 Lu. in NW
 mitgelängt.

5.) Wasser Ganggang Masau.
 Punkt h. 12-1. und fällt 50° in
 ist 6-10 Zoll in die Höhe, und ist
 geläufige Gang, Lichte, Wasser,
 Kiesel, die sind unter diesen
 hat sind in einem Gang
 sehr verschiedenartig.

Der Gang ist auf IV von der
 Ganggang Richtung in S
 58 Lu. mitgelängt. Ist von
 nach von Stelle bis IV Gang
 Punkte bekannt.

6.) Leucht Mangelgang Punkt
 h 3, 5 und fällt 65° in NW
 ist 2-5 Zoll in die Höhe, und ist

Quarz, Limonit, Leimuffat, Leim
Kupferstein und wenig Bleiglanz
gesetzt darunter der Kupferstein
facultativ nur; in Carosonartigen
Knoten und als Kristalle; die
Lage der Erzkörperchen mittel ist
im Allgemeinen bei tieferen
Temperatur ist der Gang auf III.
29, 25 Lichte in NO und auf II 29, 5^{te}
in NO vom Untergrund. Die
mitgeliefert, die Stellen sind
ausgelassen. Die Gänge sind
mit Wasser.

1) Gänge der Mine
fällt 60° in NW ist 2-5 fache
die Größe Quarz, Limonit
Leimuffat, Leim, Kupferstein
wenig Bleiglanz gesetzt also
die Kupferstein facultativ nur,
sich zu kristallisiert; die Lage der
Erzkörperchen mittel ist in
den Gängen; die Kristalle

Lösungsweg des Ganges sind:
sind mit 111 Gänge, von einem
Nordwestwärts in NO, 119
L., ist auf einer Stelle bei
108 L. angekommen.

8.) Laut Gut streicht h 3,0 fällt
30° in W. ist weit auf Klüften
getrieben, hat auf einer Stelle
auch ein von einem Profunden
Kluft in SO 48,5 L. getrieben.

Sammeln gilt es in dem Gange,
sich auf folgende in bekannter
Gänge, von denen ich mich aber
nicht befassen kann.

Auf einer Stelle in dem Talle,
sind folgende Gänge an-
gekommen.

9.) der König streicht bei 48 L. (weil er auf dem Südwestwärts, Gang bei 30 L. v. o. 3.)

10.) Besten streicht bei 90 L. streicht h 3,0 und fällt 58° in NW ist 10-20 ft. mächtig feines Quarz, Kalkstein, auch Kupfer Erze, Silber und Blei.

(Gehäufte folgt ursprünglich von Galt
folgt Neufunde, p. v. (7.) bei 108 Linn)

11.) Neufunde Neufunde bei
40° in W 1-2 Z. ursprünglich Quarz mit
wenig Kupferkies, gefüllt von
von Kupfererz Linsenformation sein,
auch ist bei 118 Linn überaus
wenig.

12.) Neufunde bei 129 Linn

13.) Neufunde bei 140 Linn.

14.) Neufunde bei 150 Linn.

15.) Neufunde, bei 218 Linn.

h. 12. fällt 40° in W ist 1-2 Z. ursprünglich
hier findet Quarz, Quarz etc.

Ergebnisse finden sich nach
folgende Güte in dem Spätkon-
fekte:

16.) Neufunde h. 6, 5.
fällt 65° in N. und

17.) Neufunde, h. 4, 6 fällt
50° in W ist 2-4 Z. ursprünglich findet
Quarz, Kupfererz mit Kupfer,
auch sind eingestreute Kupfererz,
in dem Linn, gefüllt von Kupfererz
Linsenformation sein.

18.) Laujanen Grot h. 8. fällt
70° in SW ist 1-2 Zoll mächtig
führt Kies, Löss, Sand,
geringer Kalkstein, Sand
wenig Schlamm gefüllt im Stein,
Pflanzen *Cladonia* etc.

19.) Mohrenstein Grot, Mächtig
h. 1,2 fällt 80° in W ist 4-6 Zoll
mächtig führt Quarz, Quarz,
Löss, Sand, Sandstein
und etwas Schlamm, im Stein
im Kieseligen *Cladonia* etc.
gefällig.

20.) Schneeflock Grot, Mächtig h. 5, fällt
80° in S, ist 1-8 Zoll mächtig führt
Quarz, Quarz, Kalkstein mit wenig
unverfesteter Kalkstein, Sand
und Schlamm

21.) Schneeflock Mächtig Mächtig h. 6,
fällt 45° in W ist 2-5 Zoll mächtig

22.) Mohrenstein Grot h. 7. fällt
80° in S gebildet von Klüften

23.) Schneeflock Klüfte h. 3. gefällig
fallen führen in Quarz.

24.) Schneeflock Klüfte h. 11.
besteht aus einem Quarz Stein,
wird flach in O.

- 25.) Oswald Opat.
- 26.) Saliz Magnazung.
- 27.) Franz Kasan.
- 28.) Rayan Galtob Kasan.
- 29.) Wilhelu Magnazung.
- 30.) Grafuar Kasan.
- 31.) Galt graf Glick Opat.
- 32.) P. Kumpfua Kasan.
- 33.) Glickau Magnazung.

Immerer Bau und Zusammen
hang der Grube.

Haupt und andre Tagesgeschichte.

Soarintyt Sald jat sennu fangt.
Hast und wissene Tage pflicht
senn senn senn ^{die} wissene ganz wiss
salden senn senn pflicht senn
sald. Die senn senn senn senn
senn senn, so wiss die Gruben senn,
senn senn senn senn.

Die senn senn senn senn
salden senn die senn senn

Die von ungarischen Bergbauern
ausgegrabenen Gänge
sind in dieser Richtung, wegen ihrer
Länge, als ein zusammenhängendes
zu II mit einem gewissen Gang, der
aber nur um 15° abfällt.

Die von ungarischen Bergbauern
ausgegrabenen Gänge sind
zwei zusammen, die zusammenhängend
in dieser Richtung von 12 zu 12 Ellen
wird, welche durch die Masse der
Erde.

Die gesammte Länge der Gänge
beträgt 167 L. und zwar ist die
selbe folgendermaßen vertheilt:

Der Gang ist zusammenhängend
12 L. von da bis zum ersten
32,5 L. oder 44,5 unter Tage,
von diesem bis zum zweiten 14,0 L.
oder 58,5 L. unter Tage; und die
von dem dritten bis zum vierten 34,3
oder 62 L. unter Tage.

von diesem bis I Geyflaube 20,25 Lu.
 oder 82,25 m² m² Tage; von da
 bis $\frac{1}{2}$ II 13,5 oder 95,75 m² m²
 Tage; von diesem bis III 6,75 Lu.
 von II bis III 20,0 Lu. oder 122,5 Lu.
 von III bis $\frac{1}{2}$ IV 10,0 Lu. oder
 132,5 Lu. m² m² Tage; von $\frac{1}{2}$ III
 bis IV 10,0 Lu. oder 142,5 Lu.
 m² m² Tage; von IV bis V
 20,0 Lu. oder 162,5 Lu. m² m²
 Tage und endlich bis unter
 V 4,5 Lu. m² m² 167. die
 zwölfte Stufe.

Das Gefälle ist nicht abgemessen,
 da es für Dampfmaschinen,
 Pumpen und Wasserräder,
 Maschinen, Luftgehänge, nicht
 geeignet ist.

Es fließt bei dem Mellaalpa
 44,5 T² von Tage zu in allen
 4 Klüften in M² m²; und
 davon ist das Einzige und sein
 ganzes hat zusammenfließen, die
 in den Klüften ganz fließende Wasserwerke.

Nun unten den Koffen setzen 5
mit dem Längendorn im ganzen
Gesamten.

Insolche ist 5 $\frac{1}{2}$ Ellen lang und
3 Ellen hoch. Nun auch hier
stellen sie, fast er hat ins Koffen
im Ganzen. Die Vornahme
wird nun stellenweise etwas ab,
da der Dorn erst später zu sein,
den Zweck angewendet werden ist
auf $\frac{1}{2}$ II schlägt sich circa 10 L.
lang der Längendorn mit dem
Nennenden flachen vom Zweck
schlechte aus, da diesen aber stellen
fällt, so kommt er auf den vordere
Längendorn immer mehr ab ins Ganzen,
da der Zweck erst ist, das sind die
Eigenschaften mit ihm mit abgeben,
länge. Die Sprüche geht es nach
folgende Tagespflichten:

Gleich mit Tagespflicht mit dem
Gleich mit Messungswegen von da,
da hier gelbes langer stellen, und

ist in 5 Schichten wiedergebacht; von
 denen die oberste 14,3 Luth in Mä,
 und die flach (in allen 4 Stücken),
 auf dem Teller ist in circa 250
 Luth von Hefenfla auf dem,
 und man sieht in der Höhe
 von auf 80 Luth auf dem Stein
 hat, von 150 Luth auf dem
 von Hefenfla und auf 20 Luth
 auf dem Glöck auf Mergelgang,
 so liegt im Allgemeinen N O von
 der Hefenfla. In jeder Höhe
 fließt, in der Höhe auf ist.
 Wellenweise sind die Lagen
 von Mergel.

Unter dem Hefenfla, sind
 auf dem Hefenfla von der Höhe
 und langer Stellen in 4 Schichten
 wieder gebacht. Die oberste fließt
 in allen 4 Stücken in Mergel,
 und ist Hefenfla. Von der Höhe;
 fließt ist in 240 Luth in Wund
 fließt; und gelangt auf dem Teller
 fließt, von der Höhe auf dem
 Hefenfla fließt, von der Höhe;

ein Zeit, ohne die die Person
Werkung, und dem auf der
Jahreszeit gefasst ist.

Die letzten der Reihe sind die
Viele Jahre Pflanz Pflanz die
Jahre langer Stellen und
beist und haben in allen
den in der Reihe. Die die Stelle
sind die meisten Menschen, die
Pflanz, Längere Zeit, viele
Jahre Pflanz Pflanz 150
den die Reihe auf.

Die meisten der Reihe
sind die die meisten Pflanz
den die Jahre langer Stellen
und geben die die Reihe
Längere Zeit, und auf
auf die die Reihe in N, 300
Liste der Reihe.

Die die die Reihe hat ab
auf die die Reihe
Pflanz die die Reihe, und.

meiner Lagerstätte auf dem Berg
 Lagerstätte Kupfererzgebirge
 die also unerschüttert sind.
 Gelesen aus 190 L. in 1. und 2. Aufl.
 1850 L. in 1. Aufl.

Stellen.

In diesem Gebirge sind
 die 3 Stellen, von denen
 ich eine immer die besten
 und in Zukunft immer
 besser; die die besten sind
 und unerschüttert in den
 unerschütteren Lagerstätten
 aber nicht mehr gefunden sind;
 die sie größtenteils zu Lagerstätten
 geworden sind; nur selten sind
 noch zu finden.

Die besten von diesen Stellen ist
 die besten Stellen, die in
 den Lagerstätten bei 44, 5 L. Lagerstätten
 sind. Sie ist auf dem
 Berg Lagerstätten Lagerstätten
 und unerschüttert sind auf
 dem Lagerstätten Lagerstätten.

zuin Jürstlichkeith, ist von Tausend,
In diesem Gerichte sechs Pfosten
von, dertiges das wiffenste ist.
Es ist von seit langer Jahren zu
Lange gegangen, und auch in den
Pforten bekannt. Die ungeliche
gilt nicht von dem wiffsten, das
Lange stellen, das ist 58, 37 La.
Lange, und 14, 07 La. unter je
von nicht kennt. Das Mühl,
Lange sind nicht kennt, von dem
aber wiffstlich in der Länge,
alle sind in Länge.
Das Mühl und wiffsten der Länge,
halten ist Galas langen halten
Lange Mühl, das in Länge, und
nicht von dem Länge von Länge
Lange Länge und 3, 43 La. unter
von Länge stellen nicht kennt. Es
ist nicht von dem Länge Länge Mühl,
von dem Länge, und Länge Länge

getrieben, und außerdem auf
den meisten Gängen auch,
hängt. Auf dem Sauberg,
Dort in O-fel eine feine
Gänge von Kupfer und
Silbererz:

bei 30. La Ludwig Magg.
- 48, König Magg.
- 90, Anton Magg.
- 108, Gullfeld Magg.
- 118, König Magg.
- 129, König Magg.
- 140, König Magg.
- 150, König Magg.
- 218, König Magg.
auf dem Sauberg ist
getrieben ist. Man hat
den, eine feine und eine
Kupfer; Sauberg
in der Höhe mit Kupfer
und Kupfererz getrieben,
gibt man sich eine
schöne getriebene, eine
eine feine und eine
Kupfer, die in der
Höhe 12 Ellen über dem

Dies ist die hieraus resultirende, als folgt,
halten die Säure die Grund müssen
die 12 1/2 oder 15 1/2 Größ pro Minute
übernehmen, und, wie schon M.
aus der ganzen Wirklichkeit 3 Größ
als Säureflanze müssen mit der
selben Vorsicht. Es ist die La
für die 1/2 La und; also stellen,
wie schon mit in der Folge zu ge
hen; und ist dasjenige, was
war. Das ist zu sein in der
sich zu erklären.

Es steht zu erwarten, dass die
Säure und die anderen
Stellen seien in Zusammenhang
(Säureflanze und Säureflanze)
und die Säureflanze, Säureflanze
und die Säureflanze, die aber nicht
bedeutend sind.

Die Säureflanze ist zu sein
für die Säureflanze, dass
sind die Säureflanze nicht la.
Säure, und zu Säureflanze.

Die in diesen Stellen folgende
 in der folgenden Ordnung
 angegeben:

- I. Gyps, bei 82, 25 L. in 10, 25 M.
- II " " " 95, 15 " " " 13, 5 "
- III " " " 101, 5 " " " 6, 75 "

Die für II. Klasse, die in der
 und alle in die mit dem
 sehr gut auch die auch
 wird. Die in der
 mit dem, ist in der
 bei der
 ganz auf dem
 bei; fragen die
 Lager der
 und ganz
 und
 auf dem
 Lager die
 nicht
 Lager, da
 wird; aber
 bekannten
 und alle

Eben so wenig vermögen wir die
 Wasserausfallung lassen. Die erste
 Stufe wird durch den I. Stübenberg,
 durch mit II, und durch den
 II. Stübenberg durch mit III. Gegen
 starke Verkümmern, die Wasser
 laufen über sehr wenig sind,
 durch den II. Stübenberg durch bis III.
 III. Stufe. 122,5 L. u. d. 20 L. u. d. IV
 IV. 132,5 " " " 10 " " " III
 V. 142,5 " " " 10 " " " III
 VI. 162,5 " " " 20 " " " IV.

Die Wasser sind sehr verschieden,
 von Seltener und Pomeranzen
 Wasser aus fließen meistens 80° W
 beträgt, geringe; die falls II.
 ist sehr dem Rheinischen Wasser
 und Pomeranzen Wasser
 fließen; die III. sind sehr
 Stübenberg Magazinen, Seltener
 Quell; die III. sind dem Rheinischen,
 fließen, Seltener Quell, Grotte
 und Pomeranzen Wasser, Seltener

13

Magunyan, David Gut, Lu,
 Jimmie Kefanda, Gucl Mayan,
 yang, Palenzonigra Kefanda.
 Kadesa Lung, jaguan Kefanda etc.
 auf II. Maerwastau flausa
 Lu Luoy Magunyan,
 Watenfuaß Duffua Gut,
 Gucl Magunyan Kadesa
 Lung jaguan Kefanda, Jalu,
 jaguan Gut; auf I. und
 auf III. auf Maerwastau fla-
 yan, Wille des jaguan Gut
 und Lu Luoy Magunyan
 auf guten t. die Gänge sind
 fast alle im Gange, mit den
 Kadesa Lung jaguan Kefanda, steht
 im Gange Gutesport gituaning
 zum Gut aber auch im Maerw-
 yan; die sind aber alle auf hoch
 in Maerwastau, aber kleine
 Distanzen Saerungarülba
 auf guten t. Dasselbe steht
 auch auf dem Maerw,
 aber die flausa in I.

Das neue Magazyn ist
schon gebaut und steht schon
in ganzem Aufbruch zur
Arbeit auf Lagerfronten.

Unterhalb des neuen
sind die alten Magazyn
schon seit langem schon
nicht mehr.

Die II. steht die neue Lager
Werkstatt schon im Aufbruch
steht in der neuen Lager
in der neuen; die alte ist
dem alten Lager schon
in der neuen 54 fl. lang.

In der neuen steht ab folgende
Werkstatt:

1) die Werkstatt schon schon
von II bis III und schon
zur Werkstatt schon schon
lang; die II und III schon
auf dem neuen schon schon

Das für wiederhergestellt sind
65 Lu. und auf V 80 Lu in NO
mühen.

2) Gullfeld Duffel von 2 Lu bis
3 Lu Gängenstrecke ist 150 Lu
von Lärcheffafte in O, und
wird benutzt um bei weiter
nach zur Befahrung.

Förderung.

Die Förderung geschieht durch
den Dampfmaschinen, in der
höchsten Lärcheffafte zu Tage aus
Lärcheffafte Gängenstrecken und
Stellen sind Stellen mit
Kollan. In der Lärcheffafte der
Kollan auf den Stellen ist:
auf Gullfeld Lärcheffafte, 50 Lu.,
von auf I; 52 Lu., von
II eine Halle für Gullfeld
Lärcheffafte von der aus die Luft
von der auf II aufsteigt, und
220 Lu. fröh; auf III 80 Lu.,
auf IV 30 Lu. und auf V, 72 Lu.

Zweyten Fährtenzug steht ab mir
in dem I. Fährtenzug steht,
wora II. Fährtenzug ist $\frac{1}{2}$ II
dieser Fährtenzug steht ab mir,
dieser Fährtenzug steht ab mir,
Löffelwein hier steht ab mir,
wunderliche Fährtenzug
wird dieser Kellner hier in dem
garden der Fährtenzug steht,
für den Fährtenzug steht ab mir,
dann werden sie mit Fährtenzug
von Fährtenzug. Löffelwein
steht ab mir, Fährtenzug
garden der Fährtenzug steht,
so steht der Fährtenzug steht,
garden der Fährtenzug steht,
dann, Fährtenzug steht ab mir,
dann, so wird Löffelwein steht
Fährtenzug sie müssen auf Fährtenzug,
wunderliche Fährtenzug steht,
wunderliche Fährtenzug steht,
wunderliche Fährtenzug steht.
Wunderliche Fährtenzug steht,

durch, so geschickt diese vom Staat
 aus zu rücken ist, müßte Könige,
 auch per Kanonen nicht von der
 Welt weichen, wiegen lassen
 jedoch hat von der Fülle.

Wasserhaltung.

Die Wasser werden durch einen
 Wasserwerk aus Wasserwerk einen
 Wasserwerk hat auf dem Gebiet.
 Lager stellen gegeben. Auf
 diesem steht die Wasser, die
 für alle Wasser haben eine Höhe
 von 50 L. Die Wasserwerk
 können aus dem Wasserwerk
 geben, und sollen bei 12
 L. in der Nacht.

Das sind die Wasserwerk ist
 ein, und die Wasserwerk
 sind 21 Wasserwerk gegeben.

Die Wasserwerk sind in der
 Wasserwerk, sind für die
 Wasserwerk von Wasserwerk sind
 12 L. Wasserwerk, sind
 für 4 Stück von Wasserwerk.

Soll sind 10 Zoll Drahtmassen
8 Stück von Messing und 9 Zoll
Drahtmassen, 4 Stück Eisen,
von Metall von 8 Zl. Draht,
massen und 1 Stück von Eisen,
von Metall und 6 Zl. Draht,
massen.

Das Aussehen der geschmolzenen
Masse ist pro Minute $2\frac{3}{4}$ - $3\frac{1}{4}$ mal.
Auf $\frac{1}{2}$ II Gypsstücke ist das Ge-
füge durch die Drahtmassen
gekennzeichnet. Das Gefüge geht
auf die Masse von 10 Zl. Draht-
massen.

Die Gipsmassen bestehen aus
jeder Gipsstücke von 10 Zl.,
Kapseln zu, und werden in
in einer Masse Kapseln auf,
genommen. Man muß den II auf
den Drahtwerk fließen lassen
den anderen Masse, da sie nicht
in der Masse ist, durch die Draht-
Kapseln bis III Gyps. und
auf die Masse die Kapseln zu.

Zur Gabe wenig an dem unabhän-
digen Zwangsrecht an, und um,
für die dabei im Allgemeinen sel-
tenen Ausnahmen: Zunächst muß das
von einer freien Leibe mit der,
für gewöhnlich sehr schwer genutz
wird die Befreiung seiner Befreiung
für sich selbst als seine eigene
der Stelle vor in der Lage zu,
sich nicht in der kleinen Anzahl,
für die zu befreiten, und für die
dann an mit ihnen befreiten das,
von zu befreien (dem Befreier) in
der Befreiung in der des Befreier
Freiheitsrechte von denen soll. Durch
die Befreiungen nicht mehr zu se
nicht mehr die Befreiung
von, und der Befreiung die des Befrei-
ung seine zurechnende Befreiung die
nicht mehr zurechnende ist, und seine Befrei-
ung nicht sein, und Befreiung nicht
des Befreiung nicht, sondern mit dem
Befreier Befreiung zurechnen, jedoch die

Dieser Veränderung nach das Beste
 zu, so hat man mich wohl nicht
 Wappen, so dann ein Lager mit
 Layen möglich wird. Jedoch das
 Layen der nötigen Größe, so
 wird es mit einem Layen
 dem von andern Feld der Kautzen
 befestigt ist, um nicht zu verlieren
 für mich wird die Patrone, oder
 ein es die Felder zu vergrößern
 sein, gleich das Pulver in der
 Ley gebracht, die Zündschnur
 die von oben ist, in die Patrone
 gesteckt oder in Pulver zu
 packt, und ein Messer
 leicht darauf gesteckt, und dann
 mit einem Holz Hammer leicht
 mit dem folgenden Hammer
 dann wird es mit dem Hammer
 Hammer mit Holz fast verpackt
 gemacht. Die Zündschnur wird
 also nicht in der Patrone in der
 Ley gesteckt, sondern erst in eine
 Pfeifenröhre, damit sie nicht
 durch Feuer zu schnell durchgehen
 können kann.

Zeit mit der Freude des Les mit
Wahrscheinlichkeit, so nicht
der Freude des Les und separat
es ist, damit nicht in der Les
Zweckfall der Les, die Mittel
nicht dem und wenn etwas
getraut werden, damit sie nicht
zu fast eingestiegen sind; und
dann nicht nur ganz für und ganz
zu machen können. Und die
Mittel für und für die Mittel
man nicht die Les der selben
nicht Les und stellt sie
dieser. In die Lesung steht
man nicht die Freude der
man sich gefallen soll, und
die Les nicht muss; und dass
die Les die Lesung nicht
gen, so dass die Les nicht
sich bezieht ist. Man kann die Freude
genießen sich, Lesung kann
in die Lesung nicht, und nicht
denn, so kann; und nicht
sich nicht sein.

Die Hufeisen giebt es nicht, und
 die Klöftele werden so benützt
 daß das Loef durch abfall.
 des Meißelkopfes wird, und
 weiter das Mittel gelegt, und
 gewarnt denn es ist die Arbeit
 füglich zu, und gewöhnlich
 werden die Gänge nach diesen und
 durch die Hufeisen auf Hufeisen
 der Hufeisen zu einander und
 die Gänge werden so anfallen.
 Klöftele und Hufeisen
 Hufeisen.

Die Längen sind gewöhnlich Meißel
 fahnen der Hufeisen ist 12
 bis 14 Zoll breit, die Hufeisen
 aber bis 1/2 und 1/3. die Länge
 der Hufeisen ist 8-10 Zoll für
 die Hufeisen und 25-32 Zoll
 für die Hufeisen. Messung
 wird ein, und ein
 gewöhnlich, und die gewöhnlichen
 werden mit Messer zu
 die Klöftele Hufeisen der Hufeisen
 ist 12 Zoll die gewöhnliche aber 24
 die Hufeisen gewöhnlich 16 Zoll.
 die Hufeisen ist 1/4 Zoll.

Die Ladung betruget in Allge-
meinheit $\frac{1}{2}$ wachen Lasten,
Ladung.

Die Kräfte sind verschieden
von Ort zu Ort in den
Kräftekreisen nach $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$
Loren von den vier zu den
Sechsen, und zum zu
Ladung ungenügend, und
in der Pfist werden sie von
2 Loren ungenügend.

Die Anzahl der Pfisten ist 8 und
12 Wunden.

Das Gut ist kein Substrat
unmöglich, in der Gastmahl-
stube ist, daß die Pfisten
wunderbar ausfallen.

Die Wunden sind nach den
gen. gut, es ist nicht wie die
Loren Wunden waren ist. Die
Ladung genügt die Ladung
mit einem hob nicht
wird, welche mich die Pfisten mit

im Geringen haben, was da yappst
 in der Hand, das ist nicht bis
 zu dem Verhalspunkt. was in
 einer Kelle.

Die in Salzkahlfabrikation
 sind folgende:

1.) Galant brauner Stalbau auf
^{Neigung} ^{flachen} ^{Quar}
 dem Land Zeit von seiner flachen
^{seiner}
 der Sticht in N^o 190, 5 La.

mit seiner Stufe von 1,25 La ist
 mit 6 Mann belagt, inclusive
2 Mann Stal Stufe. Sticht 8,0
 und fällt 30° in W. der Gang
 ist 10 Zoll wichtig und fast sehr
wichtig Stufe; es ist sehr Stufe
Stufe und der Stufe wird Stufe
Stufe. Die Stufe Stufe
Stufe Stufe Stufe Stufe
Stufe; da die Stufe Stufe
Stufe Stufe, so ist das Stufe
Stufe Stufe Stufe Stufe
Stufe. Das Stufe Stufe
Stufe: Stufe Stufe Stufe, so
Stufe Stufe Stufe Stufe

auszuweichen, und das Ley zu thun,
das als möglich gemacht. Jedoch
die Patente, welche zuweilen aus
Fehl abgezogen ist und in die
die Zündspürer schon abgesetzt
ist, und in einem neuen Ring
wechsel, in das Ley gebracht und
man so schnell als möglich besetzt
jedoch auf die Zündspürer nicht was
sagt werden. Doch dieses Beispiel
bleiben noch viele Läden stehen.
Das Pat ist für 294 Maschinen
inclusive Zellen, wovon noch
einige fehlen die Arbeit ist noch
ein Stück. Zu 2 Läden gebracht,
sind sie unvollständig 1 Teil Läden
zu 8 Stück. Das Werk zuweilen
ist Gelingen unternehmung. Der Gang
führt Läden, Schmelz, Eisen,
Stahl, Läden und viele Gesetze.
ist sehr schwierig, wird aber noch
ein Tag zusammen kommen sein,
gerade.

Stückzahl mit unbekannter Dauer
Personenstand. Zu 4 Linsen zu
Linsen für 6 Linsen und 1/2
zu 2 Linsen in dem Distanz zu 6
Linsen. Zugleich sind die Linsen
Größenverhältnisse angegeben,
hau.

4.) Gegenstandsweite auf II auf dem
Linse Linse Maßstab Maßstab
vom I. Die Linsen sind in Nord
80 L. Die GröÙe ist 5 Zoll mäÙig
wird auf dem Linsenpaar
ist mit 4 MaÙen belegt in 2
zu 1/2 MaÙen, und für 3/4 MaÙ
Linsen, für unvollständige 8 Linsen
zu 2 Linsen, und gegebenenfalls
MaÙen dazu. Die Linsen sind
4 Linsen zu einem Linsenpaar
zusammen mit Linsen zu sein
sollen. Die GröÙe fñhrt:
Linsen, Linsen u. Stückzahl,
Linsen, Linsen, Linsen, Linsen,
Linsen, Linsen, Linsen, Linsen,
Linsen; es sind 1, 6 und 10
und fñhrt 65° in W.

Auf III Gegenstandsweite sind
folgende Linsen in Linsen.

5.) Das auf Linsen MaÙen
vom Linsenpaar Linsen Linsen NO.

9,25 Lm Gisa 1,25 Lm. Breite
 0,5 Lm. Breite von Ost h 8 und
 fällt 70° in W von Gang
 wird im Bergbau gefaltet
 ist 2-3 Zoll mächtig und
 führt Arsen, Silber, Eisen
 seltener noch wenig Blei, Zinn
 der Zinn ist geringe Menge.
 Silber. Das Kupfer
 fast 5 Lm zu Ost, die Masse
 wird mit Eisen gefaltet
 das Gestein ist mittelhart
 im Bergbau fest, auf dem
 der Gang häufig ist.
 Das Ost ist um 11 Meter
 für 21 y verdrängt. Die Masse
 in einem 8 Meter hohen
 2 Lagen wird bei 6-8 Lagen
 verfliegen für einen Ost zu 8
 Lagen.

6.) Ost mit Galtfeld Bergbau von
 einem Durchschnittsfalle in NO
 Breite h 3/4 fällt 60° in NW
 ist von diesem 11,9 Lm Ost, 1,25
 Lm fast und 0,5 Lm Ost,
 der Gang fast 4-6 Zoll mächtig
 führt dieselben Metalle wie
 von dem vorher gefunden und

wird die Fuggenung an
 zu getrieben. Dem Neß,
 welche fließen ist Sub' Det
 107 Lu in Puntponat. Das
 Gestein ist fest und hat saft
 viel Fuggenung jedoch ist es
 mit 8 ständigen Dinst 2 wüß
 nicht wie Ley gebildet wird
 sind dabei 1 Dinst zu 8 Lagen
 verflagen wird. Ist von
 3 Meilen für 35 y von
 Lingen. Das Vorkommen
 steht 6 Lu zu wüß.

7.) Det mit Waldenau's Passen
 Det von Kirchnberg
 Waldenau in NW 47 Lu.
 steht h 8. und fällt 30° in
 SW von Grenz ist 4-10 Fuß
 mächtig fest aber nicht
 verfesten Quarz und Linsen.
 Der Grenz ist abgesetzt
 nicht richtig. Das Gestein ist
 nicht fest, das man es durch
 Zeit geschnitten hat so
 es so gebildet durch ab
 gegen Fuggenung
 verflagen werden muß. Dem
 ist sehr abgabert, das wüß

den Hühnerkäse mit Pfeffer
 in den Leinwand nachgelagert,
 mit der die nassem sich gepack
 haben, liegen des auf nach ein
 Paar. Das hat geht in Pfeffer
 Lagen mit 1 Mann in der Pfeffer
 für Kopf 2 Lagen und unapflägt
 bei 6-8 Lagenen haben Dutz.

8.) Das auf dem Reisner Leinwand
Reisner in N° 100 ist k 2,0
 fällt 80^{er} in Wasser gelagert am
 den Gang werden zu fassen, den
 man erhalten hat, ist ein 2 Mann
 für 12 1/2 Stunden, wird
 gestrich, und ist also nicht
 für unweit und noch für
 unweit unapflägt werden
 muss.

9.) Das auf dem Reisner Leinwand
Reisner von Knist und
 Leinwand ist in N° 159 La.
 100 ist k 1,0 und fällt 60^{er} in W
 der Gang ist für ein 2 Mann
 gefüllt, wird in Leinwand und
 das auch in Leinwand, jedes
 3 fall möglich und fassen: Leinwand
 Leinwand und Kniststoff und
 eingespinnte Pfefferkörner, Leinwand
 Leinwand; ist ein 4 Mann für
 35 1/2 Stunden. Das Gestric ist

fest; die feine Masse ist bläulich
und schlagbar färbt sich 2 Linien
und dabei schlagbar für eine 8
Dübel-Lösung. Das Gangwerk
fließt fein mit einem 10 L.,
die Masse weißt für alle mit
Lösungen färbt sich.

10. Auf III Gezeugstücke sind folgende
4 Punkte im Lichte.

Das auf Emil Meagnaganzstücke
h 3,4 fällt 65° in NW ist 2-5 L.
mäßig und färbt sich bläulich.
Schwefel wie oben No 5. ist
vom Unten aus Wasser hat sich in
NW gebildet, und 29,5 L. ausge-
löst. Das Gut ist mit 3 Mann
besetzt und für 35 L. verarbeitet.
Das Gestein ist kalkhaltig Quarz,
Lime und ist sehr fest so dass es
mit einem Löffel in Lösung
schlagbar sind, und die Masse dazu
gebunden wird. Das Gangwerk
fließt 5 L. von Gut zu zücker.

11) Das auf Ludwig Meagnaganz
h 5,5, fällt 85° in N. ist vom
Lagerwerk mit einem Schlag 4-5 L. in
W. ausgehoben. Das Gang ist 4 L.
mäßig fließt nicht besonders
färbt sich, Lauge, Wasser, Eisen

Land, Scharlach. Das Lot ist aus 2
Mann für 20 $\frac{1}{2}$ und 20 $\frac{1}{2}$; fester
gestein, ist im Jungsteinen gestein, oft
6-8 Lagen zu einem Lagen. Das
Zink ist ganz unbedeutend.

R.) Das auf Urbauung des Berges
vom Berges Langsteinen Bergbau
in N W 53 La. steht h 9,0
und fällt süden. Das Gang führt
weißgelbem Quarz und Sphalerit
des 3-6 Zoll mächtig ist. Das Lot
ist aus 2 Mann für 16 $\frac{1}{2}$ und 20 $\frac{1}{2}$.
Das Stauungsgestein ist sehr zäh
wenn es etwas Zeit gestanden hat
und man weiß es dann mit Eisen,
stark zinnhaltig oder wie als
10 La lang der Fall ist mit Stau-
ungsgestein, die mit Stauung
Licht ist, und sehr stark
auf 4-6 Lagen im Quarz kann
man 8 Lagen sehen. In dem
Nicht mehr 2 Lagen gestiegen.

B.) Das auf Urbauung des Berges
vom Urbauung des Berges Bergbau
in S 59 La. steht von Lot h 11,0 und fällt
50° in W. Das Gang ist 6-10 Zoll
mächtig, und führt weißem Sphalerit,
Eisen wie das Urbauung des Berges
Bergbau, sehr sehr feines Lot. Das

Dort ist ein 3 Mann für 164 000,
Luzern. Bei 4-6 Lagen sind
schonfalls 5 Stück Lagen
verpflanzung; in dem Fels zu
machen 2 Lagen gabes. Die
Lagen Gang geht in Lagen
auf Gebirgsart und Lagen.
Lagen dort in Lagen sind bei
dem Bergbau.

14.) Dort sind die alten Lagen
Walden Lagen von Lagen
und Lagen 140 Lagen in
den dort sind 1000 und
fällt 50° in W. Der Gang ist
3 Zoll in Lagen, Lagen
Lagen, Lagen, Lagen,
Lagen, Lagen. Das dort ist ein 3
Mann für 364 000 000,
das Walden ist sehr sehr
zu dem Lagen verpflanzt man 5 Lagen
000. Das Walden sind 3 Lagen
von dort zu Lagen, bei Lagen
wissen die Lagen selbst mit
Lagen Lagen. Ihre Produkte
sind Lagen Lagen in Lagen
Lagen.

Saunen sind mit 2 Gazady,
 Planken folgende Anzahl
 belagt:

- 15.) Gut auf dem Neuen Lager
 Wandwerkflaser von Kupfer
 und Eisenstücke aus in S.
 60 Lu. n. 11, 0; 60th. Die Gang
 ist 3-6 Zoll mächtig und führt
 Quarz, Erzen, Kalkspat, Pyrit,
 feines Glauk und Bleiglanz
 und ist fest mit dem Nebenge,
 kann verworren also ganz ohne
 Ablosung. Das Nebengestein
 ist sehr fest. In 1 Lage von,
 schlägt man 8 Lagen. Nicht,
 durch werden 2 Lagen gelöst,
 allein an den Längen wird viel.
 Das Gut ist zu 6 Mann werden,
 zu und zu gleich auf 5 Lu.
 für 140y. Es ist jede Pflanz mit
 2 Mann belagt. Die Zwangwerk
 fast 6 Lu zürück.

Das würdliche Gut ist seit vielen
 Jahren ungeschaltet worden, mit
 diesem Gangen. Es ist 682
 ungelöst und wird
 fast.

16.) Der auf Wille der Johann
Georg von Neuem Lager Markt,
werkflügel in O 33 Lu. pass
n 5, und fällt jedoch der Gang
ist 2-4 Zoll mächtig fäul Gang
Linsenspatz, durch Pyritkiese,
Schwartz, und Schmelz, wird
geladener man die Spaltwalle,
y ruderer Gänge angestrichen, und
den in den fäulen Lager spalten,
Linsenspatz und die Gang
zu untersuchen. Es ist an 2 Mär
auf 5 Lu. wadmezu für 754
der Markungspine ist fest, und
nachdem zu 4 Linsen Mär
zu 3 Mär Lager. Der Lager
werk flast 10 Lu. zu wick,
der Lager wird mit dem Lager
angestrichen und man mit ang
Linsen fäulen, auf Lager
Gänge in dem Marktwerk
Linsenspatz.

Der in dem Lager Lager
mit der Spalt 5 Mär pass.
Linsenspatz die Lagerung
vom Lager der wick Lagerwerk
Linsenspatz die Lagerung
Linsenspatz.

Förstenaue.

1) Saupark auf Prima Laguna
Wannsee flussau iden 1/4
 Gegendstücken von 1. Pflanzung
 Pflanz in N. Zu ist 6 La. lang und
 12 La. breit, hat 6 Angeriffen Klippe
 von 1000 5 erodieren sind.
 und geben:

- 1. mit 4 Mann belicht und 15 1/2
- 2. " 4 " " " 15 1/2
- 3. " 4 " " " 15 1/2
- 4. " 4 " " " 15 1/2
- 5. " 4 " " " 14 1/2
- 6. " 10 " " Pflanz.

Das Gung hat dasselbe Sollen
 und Nachsee wie ein Bach
 ist 6 Zoll mächtig und führt
 wenig Wasser, hat
 hart, durch Pflanzung
 Längung und Pflanz von
 1000. Die Pflanz haben
 Längen auf 1000 für Pflanz,
 mit 8 Mark Lagen in einem
 Tage, die Saupark sind 4 1/2
 Pflanz. Die Lagen sind weiß
 mit Holzmauern. Die Gung
 ist ein Lagenbau. In selbe
 ist in allen Pflanzungen
 und wird durch Holzmauern

wegen kaltes. Das Ge-
stein ist fast, und mit dem
Gang von Wasser, salzige
Säure abspülen. Von dem
Faz wenig zu wissen, man hat
von Säure und Wasser
auch als wenig zu wissen.
Die Säure mit diesem
Sauer zersetzt sich in
die von 10 zu 10 in
den Säurewasser fast gesättigt
sind, sie sind 15 Zoll und sind
die Säure von der Säure
abzuwaschen, für indan effen
und zu waschen; man
in Säure waschen für mit
Pflanzensäure waschen.
Die Säure kann ist man,
man Wasser mit Wasser,
man mit 2 flüchtigen
waschen. In diesem Saure
findet sich das stärkste und
weicheste Salz des Quaders.

- 18.) Trüffelbaud aus einem Ueberbau
 über III Gegenstücke mit
 einem runden Gange 40 L
 vom Stein bis zur Spitze in N. ist
 3 L lang, im 4/5 L lang, und wird
 klar oder sehr gefaltet. Es steigt
 h. 2. und ist 2-4 Zoll dick.
 besteht aus Quarz, Glimmer,
 Gyps, Kalkstein, Pyrit, Kupfer
 Sulfid, Bleisulfid, mit 6
 Mann in Pyrit, Kupfer, Bleisulfid;
 und die Lagerung ist mit
 verschiedenen Stücken besetzt.
 Die für die Lagerung zugehörigen
 Klüfte sind meist steil, und
 eine Kalle ist hier zu sehen,
 die die Lagerung meist deckt.
19. Dergleichen findet sich auch
 jenseit Ganga in einem Stein
 Lagerung wie Trüffelbau
 aus einem Ueberbau über
 III Gegenstücke; 7 L lang
 und 4 L lang ist mit 4 Mann
 besetzt und für 13 Mann
 lang. Die Gang ist 4 bis 10

unüßlich; wird in 4 Stößen
gelassen; das mit Löffel
sich mit dem Wasser
von. Dylurgen mit der
Lichtung.

20. Tausend Stück von
nach angefangen im
mit 12 Gängen, stark,
10 So von stark in 1
14 Mann hat in
mit 2 Löffel.

21. Bei 20 So von
in 1 wird es
mit nach
in. In der
ist das
Das So
wird
ganz
haben
Licht: Bei
sich

22.) Auf Lobde Maryengang auf
 III Gangstrecke 7 Lo und hat
 ein Schnecken mit 2 Stößen
 und 6 Mann in Salz er
 ist 5 Lo lang und 3 Lo tief
 der Leistung ist Gang
 ist ein Lo tief. gut in
Versteinerung.

23.) Auf dem Gangstrecke
 mit dem Versteinerung
Wasser hat ein kleines
Schnecken mit 1 Stöß da
 mit 4 Mann Salz ist.
Leistung ist Gang ein
Lo tief.

24. Auf III Gangstrecke auf
dem Maryengang ist ein
Wasser hat 5 Lo lang und
 1 Lo tief. Es ist zwei Stößen
 und hat 20 Stößen. Das Wasser
Wasser hat gut Versteinerung
kein Salz Versteinerung Wasser
bedeutet der Gang ist 8 Lo
mächtig Wasser Versteinerung Lo Wasser
Wasser Versteinerung Wasser Versteinerung

gefallen wird nach paragraffen,
denn nach paragraffen. Die Ladung
von der Hofflichkeit die auf
Kriegsrecht selbst abzugeben
ist, kann nach nicht bezweifelt,
wird von der Juristen selbst bezeugt
Es ist mit 6 Mann belegt, die
in dieser Hinsicht verhalten. Die
Ladung der Hofflichkeit beträgt
D. 1 L. es ist sehr regelmäßig
gefasst. Die Juristen sind
soll die Abklärung des
sachen, und von diesem mit
den Hofflichkeit kann angenommen,
denn,
Die Ladung der Hofflichkeit ist
die Abklärung in dieser Hinsicht
Ladung selbst wieder zu belegen
und die Ladung zu belegen die
die Hofflichkeit belegen sollen sind
Ladung soll, und die Ladung
Gezweckter ist, aber nach
wider unmittelbar werden soll; und
denn wird der Ladung gleich aus
Ladung nach Formel selbst zu.

Kurze ökonomische Uebersicht
der Wartung und Beaufrechtig-
ung der Wasserrädermaschine

Quorum taliter sunt diei inoffensivae,
sive Ausgabae für die Pflanz-
maschinenmaschine:

407	-	-	wäßig bei den Maschinen maschinenmaschine.
547	-	-	etw. bei den Maschinen
-	20	-	für Injekt und Leinwand ist bei den Maschinen.
3	-	-	für Maschinen
10	25	-	für Maschinen
5	20	-	für Injekt und Leinwand zu den Kolonienmaschine.
3.	15	-	für Injekt und Leinwand zu den Kolonienmaschine
15.	-	-	für die Injekt und Leinwand maschinenmaschine

1327 20 fl. - 7 Summa

Kurze Uebersicht ueber
den Dampfgesch

In einer 8 Stündigen Vorlesung
8 Probirstunden können mit
dem Dampfgeschick gefordert
werden:

56 bis 60	Stunden	von	Walden	Bayern	Malla
48	"	"	"	"	I. Geographie
44	"	"	"	"	II. "
40	"	"	"	"	III. "
36	"	"	"	"	IV. "
34	"	"	"	"	V. "

Die Kosten für eine solche Vorlesung
zu zahlen waren:

- 211	Thl.	-	für den Bau des Saales
- 7	"	-	für den Kesselraum
- 7	"	-	für den Dampfraum
- 13	"	-	für den 3. Stockraum
2	11	5	für den 4. Stockraum an der Malla.

3726 Thl. - ist die Summe

Drucklaßte man diese Angaben
mit einem der fünfsten von
fränkischen Handgepäck, welche
folgende Stückzahlen wärfen, wofür:
für Freiberg in 6 Mäßen:

24	Loth	von Golde	von 24 Mäßen
18	"	"	$\frac{1}{2}$ II Gezeigstücken
16	"	"	II "
14	"	"	III "
12	"	"	IV "
10	"	"	V "

sind die Kasten, welche:

- 4 Mtl 2 1/2 von dem Freibergischen
 - 4 5 7 von dem Dreyfährigen
 - 4 10 4 von dem Dreyfährigen
 - 1 12 5 für die Freibergische
-
- 24 54 4 = Summa.

10 Kasten für den von den II Ge-
zeigstücken & zum goldenen
mit dem Handgepäck

circa 6 Mtl 5 1/2

mit dem Dreyfährigen für den

circa 3 Mtl 4 1/2.

